



## Faktenblatt

### Neuer Bahnhof "Ingolstadt Audi"

(Ingolstadt, 02. Dezember 2019) Daten und Fakten zum neuen Bahnhof Ingolstadt Audi:



Foto: AUDI AG

- Ein Bahnhof, vier Projektpartner:  
Freistaat Bayern, Stadt Ingolstadt, Deutsche Bahn und AUDI AG
- Öffentliche Bahnerschließung am Werkgelände von Audi am Standort Ingolstadt
- Regionalbahn von München über Ingolstadt und Treuchtlingen nach Nürnberg (und zurück)
- Investition in Infrastruktur und in neue Verkehrs-/Mobilitätsdrehscheiben
- Förderung des Bahnverkehrs mit attraktiven Verbindungen zur Entspannung der Verkehrssituation

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

**Unser Anliegen:**



Anton Knapp  
Sprecher Bayern  
Tel. +49 (0) 89 1308 1512  
presse.m@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse  
twitter.com/DB\_Presse



## Faktenblatt

- **Investition**
  - Rund 15 Millionen Euro durch Freistaat Bayern, Stadt Ingolstadt, Deutsche Bahn, AUDI AG.
  - Die Gesamtkosten teilen sich auf in 9,2 Mio. Euro für die Verkehrsstation und 6,15 Mio. Euro für die erforderlichen Verkehrsverbindungen, Infrastruktur- und Anpassungsmaßnahmen im Umfeld.
- **Bauzeit**
  - ca. zwei Jahre Vorbereitung, Planung, Genehmigung
  - knapp zwei Jahre Bauzeit
  - Spatenstich März 2018
  - Eröffnung Dezember 2019
- **Fahrplan und Fahrgastaufkommen**
  - Start zum Fahrplanwechsel 15. Dezember 2019
  - Halt im Stundentakt der Regionalbahn von München über Ingolstadt und Treuchtlingen nach Nürnberg (und zurück)
  - ca. 1.500 Personen/Tag, 3.000 Ein- und Aussteiger/Tag
- **Verkehrsstation**
  - Mittelbahnsteig mit einer Länge von 170 m und einer Höhe von 76 cm über Schienenoberkante
  - Personenüberführung mit Treppenanlagen im westlichen Bereich
  - zwei Aufzugsanlagen zur barrierefreien Erschließung
  - 49 m Bahnsteigdach
  - 2 Dynamische Schriftanzeiger
- **Zusammenhangsmaßnahmen**
  - Gleisverschwenkung ca. 800 m
  - Anpassung Oberleitungsanlagen ca. 1000 m
  - Anpassung Leit- und Sicherungstechnik
- **Verkehrsdrehscheiben in den angrenzenden Bereichen**
  - Verbindungsbauwerk mit Zugangstreppe und Aufzug zum Mittelbahnsteig auf östlicher Seite des Bahnsteigs und Aufzug zur südlichen Verkehrsdrehscheibe. Dies ermöglicht einen barrierefreien Zugang der Fahrgäste sowohl zum öffentlichen Teil des Bahnsteigs, als auch zum Werksgelände und der südlichen Verkehrsdrehscheibe auf dem Werksgelände
  - Externe Zu- und Abgänge jeweils auf Süd- und Nordseite

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

**Unser Anliegen:**



Anton Knapp  
Sprecher Bayern  
Tel. +49 (0) 89 1308 1512  
presse.m@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse  
twitter.com/DB\_Presse



## Faktenblatt

- Verkehrs-/Mobilitätsdrehscheibe Nord - eine für alle Bürgerinnen und Bürger frei nutzbare Schnittstelle zum Bahnsteig:
  - ÖPNV-Busbahnhof mit acht Bussteigen: Halt der Linien 11, X11, X12, S7, S8 (fahren auch durch Audi-Werk) und Linien 15, 55, S4, S5, S9
  - 15 öffentlich zugängliche P+R Parkplätze, zwei Taxistellplätze, 50 frei verfügbare Fahrradabstellanlagen
- Verkehrs-/Mobilitätsdrehscheibe Süd - die Schnittstelle auf dem Werksgelände: Der südliche Abgang ist nur für Audi-Mitarbeiter zugänglich und mit Drehkreuz gesichert, direkte Anbindung an internes Shuttle-Bus-System.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

**Unser Anliegen:**



Anton Knapp  
Sprecher Bayern  
Tel. +49 (0) 89 1308 1512  
presse.m@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse  
twitter.com/DB\_Presse